

Der Pferseer

Informationen für Pfersee und seine nächste Umgebung



Auensee Verlag · Bobinger Straße 100 · 86199 Augsburg · Tel. 0821 - 98263 · Fax 96077 · //derpferseer.de



klimaneutral
natureOffice.com | DE-077-561231
gedruckt



Kirchturm kam komplett



Chaos am HeliosCenter

Stadteiffest
20./21.7.18



Außerdem: Veran-
staltungskalender,
Bekanntmachungen,
Öffnungszeiten, An-
gebote von Handel,
Handwerk und Ge-
werbe, u.v.m.



Unser Titelbild Der „Leucht-Turm“ am Rande der Stadt

Stephan Deurer, der Bauherr des Sheridan Tower, möge uns verzeihen – er findet die symbolische Bezeichnung „Leuchtturm“ für den Bau unpassend, da es am Fuße eines Leuchtturms bekanntlich finster sei. Recht hat er, aber unser Foto erinnert halt doch ein wenig an einen Leuchtturm, wenn auch „Turm der aufgehenden Sonne“ passender wäre – allerdings sehr japanisch.

Auf jeden Fall ist das jetzt eröffnete Bürohaus ein markantes und in vielerlei Hinsicht bemerkenswertes und vorbildliches Gebäude ...

Der Sheridan Tower: attraktiv, innovativ und mit „Platin“ ausgezeichnet

Einzelne abschließende Arbeiten standen (und stehen) zwar noch aus; die Gewerke lagen aber „Just in Time“ und damit auch, am 26. Juni, der Tag der Eröffnung mit rund 100 Gästen und dem offiziellen Teil auf der Dachterrasse in fast 26 Metern Höhe. Von dort aus bietet sich ein neuer Blick auf das Augsburg-Panorama, der auch OB Kurt Gribl begeisterte. In seiner Grußrede stellte er den Sheridan Tower als weiteres Augsburger Wahrzeichen in eine Reihe mit Hotelurm, Perlachturm und der Ulrichskirche.

Herausragend ist der Sheridan Tower aber auch aufgrund seiner „Inneren Werte“: Ganz auf Nachhaltigkeit ausgerichtet, gehört er

nach der international anerkannten Zertifizierung nach LEED zu den 20 in Deutschland mit der höchsten Stufe „Platin“ bewerteten Gebäuden. Bewertungskriterien dafür sind unter anderem nachhaltige Baustelle, Wassereffizienz, Materialien und Ressourcen, Luftqualität und Atmosphäre der Innenräume.

Errichtet haben das Gebäude die eco office GmbH (Geschäftsführer Stephan Deurer), gemeinsam mit der asset GmbH; erworben hat es der Asset-Manager Swiss Life zum Preis von etwas über 19 Mio. Euro für das Portfolio eines Immobilien-Fonds für institutionelle Anleger. Text/Bilder: Gunnar Olms



OB Dr. Kurt Gribl gratulierte zum Bauwerk und der Platin-Auszeichnung und überreichte Stephan Deurer eine (steinerne!) Zirkelbuss.



Stephan Deurer (im Spiegelbild) bedankte sich bei allen, die zum Werk beigetragen haben, hier bei Nathalie Schröder und Mirjam Harthauer



Nicht unerwähnt ließ Deurer, mit Blick auf Paulus Metz, den Ersten Bürgermeister Stadtbergens, die inzwischen überwundenen Querelen mit der Nachbarstadt wegen möglicher Schallreflexion durch die schräge Fassade: Wir haben – mit erheblichem Kostenaufwand – eine Fassadenverkleidung angebracht, die das Problem mehr als behebt.“



Dank der aufwendigen Schallschutzmaßnahmen kann sich der Blick aus dem 7. Stock entspannt nach Stadtbergen richten (Im Hintergrund der Bismarckturm (auf Augenhöhe))



Blick von der Dachterrasse auf Augsburg



Das technische Herzstück des Gebäudeklimas, die Heizungs- und Kühlungsanlage sorgt – zusammen mit der Be- und Entlüftung – für eine ganzjährig gleichbleibende Temperatur von 22 bis 23 Grad Celsius in sämtlichen Räumen der 5790 Quadratmeter Mietfläche, ausgenommen der Gastronomie, wegen deren besonderen Gegebenheiten.



Bei der Eröffnungsfeier auf der Dachterrasse konnten die Gäste nicht nur die Spezialitäten der Bar, sondern auch den phantastischen Ausblick genießen



Messeveranstalter Bernd Böhme mit Sohn Sebastian



Wolfgang und Sina Wettengel, Stefan Graf

IMPRESSUM

AUGSBURGER SÜDANZEIGER, STADTBERGER BOTE und DER PFERSEER erscheinen im Auensee Verlag e.K. Inhaber Gunnar Olms (v.i.S.d.P.), Bobinger Straße 100, Augsburg, Telefon 0821-98263 http://derpferseer.de eMail: info@derpferseer.de
Anspruchspartner für die Schaltung von Anzeigen sind wahlweise der herausgebende Verlag oder Brigitte Rauwolf (Vermittlungs-Agentur).
Der Verlag behält sich vor, eingesandte Artikel ggf. redaktionell zu bearbeiten und/oder – z.B. aus Platz- oder Kostengründen – zu kürzen.
Satz/Layout: Thomas Kaiser · Druck: Senser, Göggingen · Verlag u. Redaktion sind für Webseiten, die in dieser Ausgabe genannt oder auf die mittels QR-Code verlinkt wird, nicht verantwortlich.

seit 1848 www.deurer.de

Deurer GmbH & Co.
Baunternehmen

Wir schaffen Wohlfühlklima...

München
Gartenstadt Perlach
Geförderte Mietwohnungen
ab 2019

... und vermieten Ihnen Ihre Traumwohnung

Stadtberger Straße 64 · 86157 Augsburg
Telefon (0821) 508630 · Fax (0821) 5086333

www.my-psa.de

myPSA
Sport Fitness Wellness Gastronomie

Das innovative
Sport-, Fitness & Gesundheitszentrum

Sport und Gesundheit
8 kaskadierbare Hallen von 40 m² - 400 m²
1.000 m² multifunktionelle Sporthalle
In Kooperationen über 100 Kursangebote

Fitness
60 hochmoderne Fitnessgeräte
mit digitaler Trainingssteuerung

Wellness
300 m² große Wohlfühlzone mit Dampfbad,
Saunen, Tauchbecken, Eisbrunnen uvm.

Kindersportschule & -betreuung
Qualifiziertes Personal,
separate Räume
und jede Menge Spaß
für die Kleinsten

Fitnessbistro
von Früh bis Spät
Frühstück, Säfte, Snacks,
Mittagstisch, Abendkarte

Eröffnungsfeier am
29. Sept. 2018
im Sheridanpark

Ein Projekt
des Post SV
Augsburg e.V.

Der nächste „Pferseer“ erscheint Mitte KW 34! Anzeigen- und Redaktionschluss dafür ist am 14. 8. 2018! Anzeigenannahme (Fr. Brigitte Rauwolf):
Tel. 0821-993434 oder Tel. 0821-98263 · Fax 96077 · e-Mail: info@auensee.de

Bauen ... wohnen ... renovieren ... - Ihre Partner in der Nähe



Hermann Auerhammer
Sanitär – Heizung

Hermann Auerhammer GmbH & Co. KG
Uhlandstraße 13, 86157 Augsburg
Tel.: 08 21/ 52 32 08 · Fax: 08 21/ 52 56 17
auerhammer@web.de
www.auerhammer-sanitaer-heizung.de

Schlagende Argumente für Alurolläden Glas vor Hagel, Sturm, Starkregen und Hitze schützen

(pr-jaeger) Der Klimawandel scheint ernst zu machen. Gewitterstürme und Niederschläge werden heftiger und folgenschwerer. Aus den Aufzeichnungen der Klimaforscher lässt sich eine eindeutige Tendenz feststellen: Die Wetterkapriolen treten heute etwa dreimal häufiger auf als noch in der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts. In diesem Jahr folgte auf einen trockenen Frühling ein fast schon heißer Sommer, dann kamen die Gewitter mit Starkregen und massiven Hagelschauern weit über das normale Maß hinaus - das ist das Wetter heute. Auch Hauseigentümer haben mittlerweile verstärkt Grund zur Sorge. Denn die extremen Wettersituationen können massive Schäden an Gebäuden verursachen.

Besonders gefährdet sind naturgemäß Fenster und Wintergärten. Einen adäquaten Schutz bieten Rolläden moderne Alu-Rolladensysteme. „Sie sind aus stranggepresstem Aluminium gefertigt, was sie leicht und gleichzeitig sehr stabil macht“, weiß Experte Steffen Schanz. Solche Rolläden schützen vor Sonne, Hitze, und Lärm und widerstehen dank ihrer Materialeigenschaften und Lebensdauer auch extremen Witterungsverhältnissen. Zudem kann ihnen die Korrosion nichts anhaben.

Eine stabile Bauweise ist schon deshalb wichtig, weil die Witterungsbedingungen an der Außenhaut eines Gebäudes, etwa der eines Wintergartens, sehr extrem sein können. Deshalb ist Aluminium auch

das Material der Wahl bei den Dauerbrennern unter den Rolläden von Schanz, „Studio“ und „Wiga Star“. Alleine diese Rolladensysteme gibt es in zwölf verschiedenen Grundformen. Auch wer ungewöhnliche Maße braucht oder besondere Wünsche bei der Farbgebung hat, findet die richtige und passgerechte Lösung. Weitere Informationen unter www.rollladen.de.



Brennende Sonne, Starkregen oder Hagel – Alurolläden schützen gegen Unheil von oben. Bildquelle: Schanz



Die Rolladensysteme sind auf Hagelwiderstand getestet. Selbst hühnereigroße Hagelkörner prallen ab, das Glas bleibt unversehrt. Bildquelle: Schanz

schnell, sauber und zuverlässig!

Dieter Schott
Ihr Malermeister



Von-Rad-Straße 21 · 86157 Augsburg
Telefon 0821-32 76 26 27 · Mobil 0170-348 69 05
E-Mail: dieter.schott69@gmx.de

Franz Egger
Malerbetrieb



Seit 1924

Ausführung sämtlicher Maler- u. Tapezierarbeiten
Bodenbeläge und Wärmedämmung

Auenweg 24 Tel. 0821/90 61 20
86199 Augsburg Fax 0821/99 41 42
www.maler-egger.de

PROJECT KÜCHEN **PROJECT BAD-STUDIO**
Augsburger Straße 6-8
86157 Augsburg-Pfersee
Tel. 08 21/54 11 37
info@project-kuechen.de

Ihr freundliches
Küchenstudio in Pfersee

musterhaus
küchen
FACHGESCHÄFT

22 Jahre in Pfersee
Jubiläums-Rabatte auf alle Küchen!

Georg Voithenleitner
Fenster u. Rolladenbau
Rolläden • Markisen
Fenster • Haustüren

86157 Augsburg-Pfersee • Hinter den Gärten 14
Telefon 08 21-52 61 15 • Fax 08 21-43 75 21
e-mail: georg.voithenleitner@t-online.de



- Verkauf
- Beratung
- Planung
- Montagen
- Komplettservice
- Kundendienst



Industrietore Garagentore

Tore in großer Auswahl, für Ihren individuellen Bedarf und Anspruch

MTB Geuser
Inh. Rolf D. Feldkirchner
Holzweg 27
86156 Augsburg
Tel. 0821/431912
Fax 0821/437312
www.geuser.de
info@geuser.de

Wir sorgen für Ihre Sicherheit!

Augsburger Straße 13 – 15
86157 Augsburg
Tel. 08 21-509 20-0
Fax 08 21-509 20-90



wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.

Michael Holland Rita Ohnesorg Herbert Goth

Die Suche nach einer Baufinanzierung nervt? Wir finden genau die richtige Lösung für Sie.

Ihre Vorteile im Überblick:

- Top Wüstenrot-Beratung
- Top Wüstenrot-Produkte
- Plus das Beste aus über 300 Partnerangeboten

Sprechen Sie gleich mit uns. Wüstenrot Service-Center
Bahnhofstraße 18 1/4 · 86150 Augsburg
Telefon 0821-45 54 58-0

Ihre persönlichen Berater:
Michael Holland · Tel. 0821-455458-15
michael.holland@wuestenrot.de
Rita Ohnesorg · Tel. 0821-455458-12
rita.ohnesorg@wuestenrot.de
Herbert Goth · Tel. 0821-455458-13
herbert.goth@wuestenrot.de

Liebe Lesende,

natürlich möchten unsere Inserenten feststellen, dass ihre Werbung erfolgreich ist.

Bitte beziehen Sie sich bei Einkäufen, Aufträgen oder der Inanspruchnahme von Dienstleistungen ggf. auf das Inserat der jeweiligen Firma. **Danke!**



Raum & Ausstatter
Roland Eimesser

Ihr kreativer Meisterbetrieb



vorher nachher

- Polsterei
- Bodenbeläge
- Tapeten, Vorhänge
- Sonnenschutz
- Reparaturen
- Beratung, Verkauf von Shadedesign

Neu im Programm: Sonnensegel

Montag – Donnerstag 8 – 17 Uhr · Freitag 8 – 16 Uhr · Samstag nach Vereinbarung
Kirchbergstr. 12 1/2 · 86157 Augsburg -Pfersee· roland@eimesser.de · www.eimesser.de

„Bitte rufen Sie vorher an, da ich öfter auswärts beim Kunden bin.“
(Tel. 52 42 73)

Bauschmuck und schmucke Bauten in Pfersee



... sammelt (mit seiner Kamera!) seit längerer Zeit Wolfgang Konrad.

← Achteckige Trafostation mit aufwändig gestaltetem, expressionistischem Kupferdach, hat sogar eine Anschrift (Lutzstraße 10 1/2), steht auf der Verkehrsinsel bei der Einmündung Körnerstraße und stammt wohl aus den 1920er Jahren. Das Häuschen steht unter Denkmalschutz.



Ob Leder, Leinen, Samt, Synthetik ...

... wir reparieren oder beziehen neu – fachmännisch und mit Qualitäts-Material!



- Fensterdekorationen
- Polsterarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Göggingen · Mühlstraße 1 · Tel. 08 21-9 27 45 · Info@kilian-kupke.de · www.kilian-kupke.de



SheridanPark

Turm von B17 nach ...

Mit dem Turm vorbei am Sheridan Tower



... Siegfried-Aufhäuser-Straße,

Apostelin-Junia-Kirche!



Ein letztes Hindernis



... und die letzte enge Kurve

Sie heißen „Dankbarkeit“, „Mitgefühl“, „Frieden“ und „Liebe“ und läuteten jetzt zum ersten Mal vom Glockenturm der Pferseer Apostelin-Junia-Kirche der Alt-katholischen Gemeinde.

Auf diesen Moment haben nicht nur die 345 Mitglieder sehnsüchtig gewartet, sondern vor allem Pfarrerin Alexandra Caspari: „Mit diesem Glockenturm und dem daran angebrachten Kreuz wird unsere schon vor sechs Jahren errichtete und geweihte Kirche nun auch von der Öffentlichkeit als solche wahrgenommen.“

Dass die Kirche so lange auf ihren Turm warten musste, lag nicht nur daran, dass es galt, für den 175.000 Euro teuren Turmbau genügend Spenden zu sammeln, sondern auch daran, dass der SheridanPark baurechtlich umgewidmet wurde zu mehr Wohnquartier als Gewerbegebiet und damit das Baugenehmigungsverfahren für den Turm neu zu durchlaufen war.

Wie bereits das Kirchengebäude, ist auch der frei stehende Campanile eine Konstruktion aus verleimtem Brettsperrholz und ebenfalls entworfen von Architekt Frank Lattke. Die Außenverklei-

dung des Turmes besteht wie die der Kirche aus Lärchenholz.

Und das Besondere, ja Spektakuläre: der Turm wurde von der Firma Gump & Maier in Binswangen gebaut, die Glocken bereits eingehängt und das Bauwerk dann komplett – 18 Meter hoch und 20 Tonnen schwer – die 40 Kilometer nach Augsburg transportiert. (Sehr früh am Morgen, um den Berufsverkehr nicht zu behindern)

Das Abladen und Aufstellung erfolgte dann mittels zweier Autokräne und als der Turm zunächst in Nähe des vorbereiteten Fundamentes, noch am Kran hängend, abgesetzt wurde, bewies Pfarrerin Caspari mit dem kurzen Läuten einer der Glocken Gottvertrauen, Vertrauen in den Herstellerbetrieb, das Fuhrunternehmen und in die Sicherheit des Glockenstuhles.

Zum Klang der Glocken erklärte sie, dass diese so gestimmt seien, dass sie harmonieren mit denen der benachbarten Kirchen Herz Jesu in Pfersee und Maria, Hilfe der Christen in Stadtbergen.

Text/Bilder: Gunnar Olms



Mit schnell härtendem Beton werden die Halterungen befestigt



Ein erstes Probeläuten durch Pfarrerin Caspari

Europakandidat der SPD Augsburg kommt aus Pfersee

Benjamin Adam wurde einstimmig gewählt

Am 23. 6. 2018 hat die SPD Augsburg bei ihrer Europakonferenz Benjamin Adam als Kandidaten für die Europawahl aufgestellt. Adam, der auch aus Pfersee kommt, freut sich sehr über seine Nominierung: „Ich freue mich sehr darüber, dass die SPD Augsburg mir einstimmig das Vertrauen für diese Aufgabe ausgesprochen hat. Zusammen mit Christine Sturm-Rudat möchte ich einen guten Europawahlkampf 2019

auf die Beine stellen. Die großen Herausforderungen unserer Zeit wie der Klimawandel, Migration oder Steuergerechtigkeit lassen sich nicht allein auf nationaler Ebene lösen. Dafür brauchen wir die europäische Zusammenarbeit – auch hier vor Ort. Als SPD müssen wir das ganz klar kommunizieren und uns scharf von denjenigen abgrenzen die einfache Lösungen versprechen.“

pm SPD Pfersee



Von links: Ulli Bahr (Bundestagsabgeordnete), Mäggie Heinrich (Fraktionsvorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion), Benjamin Adam (Europakandidat der SPD Augsburg), Anna Rasehorn (Stadträtin), Susanne Wagner, Angela Steinecker (Stadträtin) Foto: Angela Steinecker

SPD Pfersee freut sich über die gelungenen Demonstrationen gegen den AfD-Bundesparteitag und kritisiert die CSU-Führung

Ende Juni demonstrierten weit über 6000 Menschen trotz sommerlicher Temperaturen, friedlich gegen den Bundesparteitag der AfD in der Augsburger Schwabenhalle. Auf der anschließenden Kundgebung „Zeig dich AUX“ am Rathausplatz sprach unter anderem der Juso-Bundesvorsitzende Kevin Kühnert.

Die SPD Pfersee war mit Stadträtin Anna Rasehorn und dem SPD-Europakandidaten Benjamin Adam eng in die langfristigen Vorbereitungen und Planungen der Proteste eingebunden. Beide engagierten sich im Vorfeld sowohl im Bündnis für Menschenwürde als auch im Jugendbündnis, welches den Demonstrationszug von der Messe aus organisierte.

Sie zeigten sich äußerst zufrieden mit dem Verlauf der Kundgebungen. Rasehorn sagte: „Wir haben klare Kante gegen Hass, Wut und die einfachen Lösungen der Populisten gezeigt. Es war fantastisch. Augsburg hat am Samstag laut,

bunt und friedlich seinen Status als Friedensstadt bestätigt.“

Adam lobte insbesondere das Jugendbündnis für seine Arbeit: „Es war schön zu sehen, wie unterschiedlichste Jugendorganisationen über Partei- und Konfessionsgrenzen hinweg in monatelanger Arbeit die Kundgebung vorbereitet haben. Uns einte das gemeinsame Ziel der AfD zu zeigen, dass sie und ihr Gesellschaftsbild in Augsburg nicht willkommen sind.“

In starkem Kontrast zu diesen Einschätzungen steht die Aussage des Bundestagsvizepräsidenten Hans-Peter Friedrich (CSU) auf Twitter. Er diffamierte dort die Augsburgerinnen und Augsburger, die an der friedlichen und kreativen Kundgebung teilgenommen hatten, pauschal als „Linksfaschisten“.

Adam kritisiert ihn dafür scharf: „Diese Äußerung passt in das Bild, das die CSU in den letzten Wochen abgibt. Teile der Parteiführung haben sich offenbar aus



Unzufriedene Brillenträger gesucht!

Sie haben das Gefühl mit Ihrer Brille nicht richtig scharf zu sehen?

Sie fühlen sich beim Gehen oder Treppensteigen unsicher? Sie klagen über Augenschmerzen, Schwindelgefühl und schnelles Ermüden der Augen?

Das muss nicht sein!

Lassen Sie uns darüber reden. Wir bieten Lösungen, unterstützt von modernster Technik. Völlig unverbindlich

100 € Rabatt für GLEITSICHTGLÄSER*

50 € Rabatt für EINSTÄRKENGLÄSER*

* Keine Barauszahlung, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Es kann nur ein Gutschein pro Person für Freiformgläser mit 1/100 Dioptrienanpassung verrechnet werden.

Optikuss
Augsburger Straße 11

Tel. 08 21 - 3 19 88 80 • info@optikuss.de
www.optikuss.de



Kevin Kühnert (Juso- Bundesvorsitzender), Angela Steinecker (Stadträtin), Benjamin Adam (Europakandidat der SPD Augsburg), Anna Rasehorn (Stadträtin) Foto: Benjamin Adam

Angst vor der bayerischen Landtagswahl von der politischen Mitte in Richtung Rechtspopulismus verabschiedet.“

Er sagte weiterhin: „Ich freue mich sehr, dass es uns gelungen ist mit Kevin Kühnert eine der bekanntesten Stimmen der jungen Generation nach Augsburg holen. Kevin hat in seiner ruhigen und

besonnenen Rede auf dem Rathausplatz betont, dass die CSU das gefährliche Spiel der AfD spielt, wenn sie mit Kampfbegriffen wie „Asyltourismus“ oder „Abschiebeindustrie“ arbeitet. Eine solche Rhetorik heizt zwar die gesellschaftliche Stimmung auf, löst aber ganz bestimmt keine einziges politisches Sachproblem.“

pm SPD Pfersee

► Die Veröffentlichung uns gemeldeter Termine erfolgt ohne Gewähr und bei nicht kommerziellen Veranstaltungen kostenlos – Zu den mit * gekennzeichneten Veranstaltungen finden Sie in diesem „Pferseer“ weitere Informationen.
► Termin-Meldungen, mit Beginn (und möglichst auch Ende) der Veranstaltung bitte nur schriftlich an uns einreichen: Auensee-Verlag, Bobinger Str. 100, 86199 Augsburg eMail: redaktion@auensee.de oder per Fax: 0821-96077

18. JULI MI.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41
14.00 – 17.00 „Darf ich bitten“: Der Tanztee für Junggebliebene. Alle tanzfreudigen Damen und Herren sind herzlich eingeladen, Infos: Brigitte Deurer Tel. 0173-9265139 [Christian-Dierig-Haus, Saal]

♀ **Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Paul**
15.00 – 17.00 Kindergruppe „Regenbogenkinder“

CSU Pfersee
19.00 Biergartenespräch mit Johannes Hintersberger, MdL und Bernd Zitzelsberger, CSU Pfersee [Biergarten/ Gartenwirtschaft Kleingartenanlage, Umlandstr. 105, 86157 Augsburg]

Ist der Juli schön und klar, gibst's ein gutes Bauernjahr (Bauernregel)

19. JULI DO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 17.00 „Offener Spielenachmittag [Saal, Christian-Dierig-Haus]

⚓ **Apostelin-Junia-Kirche**
19.00 Taizé-Gebet

Ist die Spinne trüg am Fangen, Gewitter bald am Himmel hangen (Bauernregel)

20. JULI FR.

Bürgerhaus Pfersee, Tel. 0821-52 59 69
Parkfestival mit verschiedenen anderen Organisationen und Gruppen, viel Kultur, Essen aus verschiedenen Ländern und einem umfangreichen Musikprogramm*

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
19.00 Musicalaufführung: Babel [Pfarrheim]*

21. JULI SA.

Bürgerhaus Pfersee, Tel. 0821-52 59 69
Parkfestival mit verschiedenen anderen Organisationen und Gruppen, viel Kultur, Essen aus verschiedenen Ländern und einem umfangreichen Musikprogramm*

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
16.00 Gottesdienst in französischer Sprache [Marienkapelle]
18.00 Vorabendmesse

22. JULI SO.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
9.00 Pfarrgottesdienst
10.30 Jugend- u. Familiengottesdienst mit den Pfersingern
18.00 Musicalaufführung: Babel [Pfarrheim]*
18.30 Abendmesse

⚓ **Apostelin-Junia-Kirche**
10.00 Eucharistiefeier
♀ **Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Paul**
10.00 Gottesdienst

Kleingartenanlage Umlandstraße
14.00 – 18.00 Kindersommerfest*

Kommt ab und zu ein Juligewitter, verzaget weder Winzer noch Schnitter (Bauernregel)

23. JULI MO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 15.00 „PC C@fe“. Ein mobiles Hilfsangebot für alle, die Probleme mit ihrem Laptop, Handy, Tablet oder Smartphone haben [Cafe des Christian-Dierig-Hauses, Kirchbergstr. 15]

Bürgerhaus Pfersee, Tel. 0821-52 59 69
20.00 Spielkreis Augsburg: Spieleabend

So selten wie ein Kopf ohne Nagel, so selten ein Juli ohne Hagel (Bauernregel)

24. JULI DI.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
10.00 Ökumenisches Bibelteilen [Pfarrheim]

25. JULI MI.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 17.00 „Darf ich bitten“: Der Tanztee für Junggebliebene. Alle tanzfreudigen Damen und Herren sind herzlich eingeladen, Infos: Brigitte Deurer Tel. 0173-9265139 [Christian-Dierig-Haus, Saal]

26. JULI DO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 17.00 „Offener Spielenachmittag [Saal, Christian-Dierig-Haus]

BABEL

Der Kinderchor Herz Jesu präsentiert das Musical „Babel“
am 20. Juli 2018 um 19 Uhr
und am 22. Juli 2018 um 18 Uhr
im Pfarrheim Herz Jesu,
Franz-Kobinger-Straße 10.
Eintritt frei.

⚓ **Apostelin-Junia-Kirche**
19.00 Taizé-Gebet
Nur in der Juliglut wird Obst und Wein dir gut (Bauernregel)

28. JULI SA.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
9.00 HI. Messe für alle Verstorbenen der letzten 3 Monate
18.00 Vorabendmesse

Wettert der Juli mit argem Zorn, bringt er dafür recht viel Korn (Bauernregel)

29. JULI SO.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
9.00 und 10.30 Fahrzeugsegnung nach den Gottesdiensten
9.00 Pfarrgottesdienst
10.30 Familiengottesdienst
11.30 Orgelsommer mit Orgel, Flöte und Gesang*
18.30 Abendmesse

⚓ **Apostelin-Junia-Kirche**
10.00 Eucharistiefeier

♀ **Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Paul**
10.00 Gottesdienst

Bürgerhaus Pfersee, Tel. 0821-52 59 69
10.00 – 12.00 Frühstück m. Musik i. Park

30. JULI MO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 15.00 „PC C@fe“. Ein mobiles Hilfsangebot für alle, die Probleme mit ihrem Laptop, Handy, Tablet oder Smartphone haben [Cafe des Christian-Dierig-Hauses, Kirchbergstr. 15]

Bürgerhaus Pfersee, Tel. 0821-52 59 69
20.00 Spielkreis Augsburg: Spieleabend

Wenn die Schwalben Ende Juli schon ziehen, sie vor der baldigen Kälte fliehen (Bauernregel)

1. AUGUST MI.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41
14.00 – 17.00 „Darf ich bitten“: Der Tanztee für Junggebliebene. Alle tanzfreudigen Damen und Herren sind herzlich eingeladen, Infos: Brigitte Deurer Tel. 0173-9265139 [Christian-Dierig-Haus, Saal]

Fängt der August mit Donnern an, er's bis zum Ende nicht lassen kann (Bauernregel)

2. AUGUST DO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 17.00 „Offener Spielenachmittag [Saal, Christian-Dierig-Haus]

Ist's in der ersten Augustwoche heiß, so bleibt der Winter lange weiß (Bauernregel)

4. AUGUST SA.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
18.00 Vorabendmesse

5. AUGUST SO.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
9.00 Pfarrgottesdienst
10.30 Familiengottesdienst
11.30 Orgelsommer*
18.30 Abendmesse

⚓ **Apostelin-Junia-Kirche**
10.00 Eucharistiefeier

♀ **Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Paul**
10.00 Gottesdienst

Wenn's im August nicht regnet, ist der Winter mit Schnee gesegnet (Bauernregel)

6. AUGUST MO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 15.00 „PC C@fe“. Ein mobiles

Hilfsangebot für alle, die Probleme mit ihrem Laptop, Handy, Tablet oder Smartphone haben [Cafe des Christian-Dierig-Hauses, Kirchbergstr. 15]

Bürgerhaus Pfersee, Tel. 0821-52 59 69
20.00 Spielkreis Augsburg: Spieleabend

8. AUGUST MI.

♀ **Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Paul**

14.00 – 16.00 Seniorennachmittag [Gemeindehaus, Jakobine-Lauber-Str. 5]

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 17.00 „Darf ich bitten“: Der Tanztee für Junggebliebene. Alle tanzfreudigen Damen und Herren sind herzlich eingeladen, Infos: Brigitte Deurer Tel. 0173-9265139 [Christian-Dierig-Haus, Saal]

9. AUGUST DO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 17.00 „Offener Spielenachmittag [Saal, Christian-Dierig-Haus]

Im August am Morgen Regen, wird vor Mittag sich nicht legen (Bauernregel)

11. AUGUST SA.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
18.00 Vorabendmesse

12. AUGUST SO.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
9.00 Pfarrgottesdienst
10.30 Familiengottesdienst
11.30 Orgelsommer*
18.30 Abendmesse

⚓ **Apostelin-Junia-Kirche**
10.00 Eucharistiefeier

♀ **Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Paul**
10.00 Gottesdienst m. Abendmahl

Wenn's im August stark tauen tut, bleibt das Wetter meistens gut (Bauernregel)

13. AUGUST MO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 15.00 „PC C@fe“. Ein mobiles Hilfsangebot für alle, die Probleme mit ihrem Laptop, Handy, Tablet oder Smartphone haben [Cafe des Christian-Dierig-Hauses, Kirchbergstr. 15]

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
15.00 Fatima-Feierstunde mit Ansprache von Geistlichen Rat Herbert Limbacher

Bürgerhaus Pfersee, Tel. 0821-52 59 69
20.00 Spielkreis Augsburg: Spieleabend

Der August muss Hitze haben, sonst Obstbaumseggen wird begraben (Bauernregel)

15. AUGUST MI.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**

9.00 Pfarrgottesdienst
10.30 Familiengottesdienst – Verkauf und Weihe von Kräuterbüschen

16. AUGUST DO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 17.00 „Darf ich bitten“: Der Tanztee für Junggebliebene. Alle tanzfreudigen Damen und Herren sind herzlich eingeladen, Infos: Brigitte Deurer Tel. 0173-9265139 [Christian-Dierig-Haus, Saal]

Im August viel Regen ist dem Wein kein Segen (Bauernregel)

16. AUGUST DO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 17.00 „Offener Spielenachmittag [Saal, Christian-Dierig-Haus]

18. AUGUST SA.

Kleingartenanlage Umlandstraße
ab 17.00 Uhlandsommer*

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
18.00 Vorabendmesse

19. AUGUST SO.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
9.00 Pfarrgottesdienst
10.30 Familiengottesdienst
11.30 Orgelsommer*
18.30 Abendmesse

⚓ **Apostelin-Junia-Kirche**
10.00 Eucharistiefeier

♀ **Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Paul**
10.00 Gottesdienst

20. AUGUST MO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 15.00 „PC C@fe“. Ein mobiles Hilfsangebot für alle, die Probleme mit ihrem Laptop, Handy, Tablet oder Smartphone haben [Cafe des Christian-Dierig-Hauses, Kirchbergstr. 15]

Bürgerhaus Pfersee, Tel. 0821-52 59 69
20.00 Spielkreis Augsburg: Spieleabend

Im August viel Regenschauer ist Verdross für jeden Bauer (Bauernregel)

22. AUGUST MI.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 17.00 „Darf ich bitten“: Der Tanztee für Junggebliebene. Alle tanzfreudigen Damen und Herren sind herzlich eingeladen, Infos: Brigitte Deurer Tel. 0173-9265139 [Christian-Dierig-Haus, Saal]

23. AUGUST DO.

Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41

14.00 – 17.00 „Offener Spielenachmittag [Saal, Christian-Dierig-Haus]

25. AUGUST SA.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
18.00 Vorabendmesse

26. AUGUST SO.

♀ **Pfarrei Herz Jesu**
9.00 Pfarrgottesdienst
10.30 Familiengottesdienst
18.30 Abendmesse

UHLANDSOMMER 2018

Mit Bier vom Fass und Unterhaltungsmusik

Natürlich wieder mit Prosecco-Bar

Am 18. August 2018 ab 17⁰⁰ Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf einen schönen Sommerabend mit Ihnen freut sich Die Vorstandschaft der Kleingartenanlage

Kindersommerfest der Kleingartenanlage Umlandstraße 105 am Sonntag, 22. Juli 2018 von 14 bis 18 Uhr

Spiel und Spaß für Kinder, Glücksrad und viele Attraktion wie z. B. einem Luftballonmodellierer. Zahlreiche Auswahl an Kuchen und Kaffee.

17.45 Rosenkranz (Marienkapelle) (Bauernregel)

⚓ **Apostelin-Junia-Kirche**
10.00 Eucharistiefeier

♀ **Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Paul**
10.00 Gottesdienst

29. AUGUST MI.
Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41
14.00 – 17.00 „Darf ich bitten“: Der Tanztee für Junggebliebene. Alle tanzfreudigen Damen und Herren sind herzlich eingeladen, Infos: Brigitte Deurer Tel. 0173-9265139 [Christian-Dierig-Haus, Saal]

Macht der August uns heiß, bringt der Winter viel Eis (Bauernregel)

30. AUGUST DO.
Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee
Telefon 01 63-700 21 41
14.00 – 17.00 „Offener Spielenachmittag [Saal, Christian-Dierig-Haus]

Wenn im August der Nordwind weht, das Wetter lange schön besteht

„Beendet endlich den „Saustall“ am Helios-Center!“

Die widerrechtliche Nutzung der Geh- und Radwege um die Baustelle wird von Ordnungsbehörden offenbar toleriert BÜRGERAKTION fordert Tempo 30 von der Rosenaustraße bis zum Bahnhof und die Meldeplattform RADar für Mängel an Fahrradwegen wieder einzurichten

Zur Zeit ist es unerheblich wann man als Fußgänger* oder Radler*in die Baustelle Helios-Center (besser bekannt als Post-Ruine) auf dem Weg in die Innenstadt kreuzt. Das Bild ist praktisch immer dasselbe: Die extra für einen gesicherten Geh- und Radweg auf der Fahrbahn installierten Sicherungszäune stehen, nach dem jeweiligen Gutdünken von Lieferfahrzeugen oder Handwerkern, kreuz und quer verteilt. Oder sind gleich verwendet zur Sicherung eigener Claims und Ladebuchten. Selbstredend stehen sie so auch noch, wenn die Baustelle verlassen ist – man kommt ja am nächsten Tag wieder. Und die Idylle wird auch nicht gestört. Nicht von ungerührt die Szenerie passierenden Streifenwagen, nicht von Parküberwachern, die gerade in der Prinzregentenstraße unterwegs sind und erleichtert auf ihre Nichtzuständigkeit verweisen (andere Straßenseite), ebenso wie die angeregt vor der Baustelle plauschenden Bundespolizisten (deren Dienstfahrzeuge Flächen im Ladehof

belegen), nicht von Mitarbeitern der Straßenverkehrsbehörde, die in grauer Vorzeit die Absperrinrichtungen angeordnet haben.

Zum Auftakt des Stadtradelns erinnert die BÜRGERAKTION daher an die Online-Meldeplattform RADar, die letztes Jahr, nur über einen sehr begrenzten Zeitraum, ermöglichte, Behinderungen und Schwachstellen im Radwegenetz direkt an die zuständigen Stellen zu melden. „Der Nutzen von RADar ist am Dauerergernis Helios-Center mehr als augenfällig. Rund um die Dauerbaustelle werden ständig die simpelsten Anforderungen an verkehrssichere Rad- und Fußgängerwege missachtet. Aber erst auf die Beschwerden über die Meldeplattform hin wurde letztes Jahr mit der Sperrung einer Fahrspur in der Viktoriastraße reagiert,“ beklagt Dr. Jens Wunderwald, der radpolitische Sprecher der BÜRGERAKTION die andauernden Missstände.

„Ebenso unverständlich ist uns, dass nicht endlich durch die Pferseer Unterführung bis



So sieht es ständig aus



Je nach Arbeitsablauf werden die Baustelle vergrößert

zum Bahnhof für klare Verhältnisse gesorgt wird, mit einer durchgehenden Tempo-30-Regelung und Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht. Es ist doch mehr als offensichtlich, dass die Behörden ihre irrlichternden, ständig wechselnden Regelungen in der Fröhlich- und der Viktoriastraße nicht ansatzweise umsetzen können – oder wollen.“

pm Bürgeraktion Pfersee



... aber die Claims auf dem Geh- und Radweg bleiben, auch wenn mal (fast) keiner parkt



Einladung an alle Frauen:

Am 26. Juli findet in der Gartenanlage Uhlandstraße 105 in Pfersee, von 15 – 18 Uhr ein Kaffeekränzle statt. Auch für Rollstuhlfahrerinnen geeignet, Rampe und Behinderten-Toilette sind vorhanden. Der nächste Treff: 30. August



KOSMETIKSCHULE
JUTTA KONRAD

Franz-Kobinger-Str. 9a
86517 Augsburg
Tel. 0821/44 36 00
www.kosmetikschule-konrad.de

Fußpflege: € 15,-
Gesichtsbehandl.: € 28,-



OPTIK MÜHLNER

Lust auf Sommer?

- Sonnenbrille in Ihrer Sehstärke ab 99,- €
- Gleitsicht-Sonnenbrille ab 179,- €

kombinierbar mit **angesagtem Farbverlauf** oder **trendiger Verspiegelung**

± 6.cyl. 4.0 Add. 3.0

Augsburger Straße 5, 86157 Augsburg-Pfersee
Telefon: 0821-509420; kostenfreie Kunden-Parkplätze

10 Jahre Casania-Apotheke in Pfersee!

Das gesamte Team bedankt sich bei Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Treue und freut sich darauf, Sie auch in den kommenden Jahren kompetent und freundlich versorgen zu dürfen.

Bei ihrem nächsten Besuch halten wir ein kleines Jubiläumspräsent für Sie bereit.

Sparen Sie Zeit durch Vorbestellung! Laden Sie sich die kostenlose App **callmyApo** – DIE APP FÜR MEHR SERVICE herunter und bestellen Sie Ihr Rezept per Foto oder Texteingabe – einfach, schnell und sicher.

Der Zugang zu **callmyApo** ist über ein apothekenspezifisches Zertifikat gesichert, die Datenübertragung erfolgt verschlüsselt.



So einfach ist es:

1. Zum Download bitte hier QR-Code scannen und die App direkt unter **callmyApo** im AppStore oder Google Playstore downloaden.
2. Installieren Sie die App nun auf Ihrem Smartphone
3. Zur Konfiguration suchen Sie die Casania-Apotheke über PLZ/Standort oder scannen den unteren QR-Code



Casania Apotheke Casania-Apotheke · Annette Roschinsky e.K. · Augsburger Str. 9 ½ · 86157 Augsburg
Telefon 0821-650 53 30 · Fax 0821-65 05 33 22 · info@casania.de

Tolle Bademoden und Beachwear

zum stark reduzierten Preis:

20 - 50 %

Cosmetic · Bademoden · Dessous

HERMA ENGL

Augsburg-Pfersee · Augsburger Str. 20 · Tel. 526393 · cosmetic-engl.de

Wissen Sie schon? Den Pferseer können Sie auch online lesen unter **derpferseer.de** (Einfach den QR-Code mit dem Smartphone scannen!)



Dr. Christine Datzmann

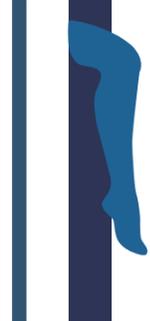
Mobile Tierärztin

Hausbesuche

Tel. 01 73-596 34 73
dr.datzmann@web.de



Sympathische Putzfrau für Villa in Leitershofen gesucht, 1x wöchentlich 4 Std./15 € Std.
Bewerbungen bitte an: **Mario Gottmeier@x-over.de**



Medizinische Fußpflege

Sonja Heumos

Praxis für Podologie

Spicherer Straße 1
86157 Augsburg
Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr u. 14 – 17 Uhr
und nach Vereinbarung
Mittwoch Nachmittag geschlossen
Telefon 08 21-52 64 07
www.ihrefusspflege.de

Der nächste „Pferseer“ erscheint Mitte KW 34. Anzeigen- und Redaktionsschluss dafür sind am 14. 8. 2018!



Informations für Pfersee und seine nächste Umgebung



Der Stadtberger Bote für Pfersee und seine nächste Umgebung



Seit 1971 Monatsmagazin des Augsburger Südens



Brigitte Rauwolf
Medienberaterin
Maklerbüro für Werbemaßnahmen und Spartarife aller Art!
Tel. 08 21-99 34 34 · Fax 99 33 12 · E-Mail: Pferseer-Rauwolf@t-online.de

Telef. Annahme von Kleinanzeigen: **0821-9 82 63**

Rainer Eppelmann in Augsburg zum 65. Jahrestag des Volksaufstandes

Anlässlich des 65. Jahrestages des Volksaufstandes in der ehemaligen DDR kam Minister a. D. Rainer Eppelmann, Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur nach Augsburg. Bernd Zitzelsberger hatte ihn vor einiger Zeit gewinnen können, hierfür von Berlin anzu-reisen. Nach der Begrüßung durch den KAB-Ortsvorsitzenden Bernd Zitzelsberger und Stadtpfarrer Monsignore Franz Götz im gut gefüllten Pfarrsaal von Herz Jesu berichtete Zitzelsberger zunächst die geschichtlichen Ereignisse des 17. Juni 1953 sehr eindrücklich. Zitzelsberger: „Die Biographien der meisten Toten des Volksaufstandes sind vielen bis heute kaum bekannt. Das gilt auch für die Umstände, unter denen sie ihr Leben verloren. Wir wollen die Toten vor dem Vergessen bewahren. Ihnen und ihren Angehörigen und Freunden wollen wir so eine späte Gerechtigkeit widerfahren lassen.“ Danach wurden die Namen der mehr als 50 bekannten Todesopfer vorgetragen – eines der jüngsten Opfer war der Schüler Rudi Schwander. Er starb mit 14 Jahren. Die anderen bekannten Opfer sind:



21. Manfred Stoye, 21 J., Kesselschmied
22. Rudolf Krause, 23 J., Rundfunkmechaniker
23. Edmund Ewald, 25 J., Angestellter
24. Horst Keil, 18 J., Malerlehrling
25. Karl Ruhnke, 61 J., Beamter
26. Margot Hirsch, 19 J., Verkäuferin
27. Erna Dorn
28. Hermann Stieler, 33 J., Zimmermann, Vater von drei Kindern
29. Paul Othma, 63 J., Elektromonteur
30. Kurt Arndt, 38 J., Bergmann, Vater von vier Kindern
31. Wilhelm Ertmer, 52 J., Uhrmacher
32. Adolf Grattenauer, 52 J., Landwirt
33. Erich Langlitz, 51 J., Kraftfahrer
34. August Hanke, 52 J., Arbeiter i. Brikettfabrik
35. Dieter Teich, 19 J., Gießereifacharbeiter
36. Elisabeth Bröcker, 64 J., Rentnerin
37. Paul Ochsenbauer, 15 J., Schlosserlehrling
38. Johannes Köhler, 44 J., Uhrmacher
39. Eberhard von Cancrin, 42 J., Mühlenwärter, Vater von zwei Kindern
40. Erich Kunze, 28 J., Volkspolizist, fünf Kinder
41. Herbert Kaiser, 40 J., Transportarbeiter, Vater von vier Kindern
42. Gerhard Dubielzig, 19 J., Schlosser
43. Joachim Bauer, 20 J., Maurer
44. Johann Waldbach, 33 J., Mitarbeiter des MfS, Vater eines Sohnes
45. Gerhard Händler, 24 J., Volkspolizist, Vater von drei Kindern
46. Georg Gaidzik, 32 J., Volkspolizist
47. Dora Borchmann, 16 J.

1. Horst Bernhagen, 21 J., Fernmeldemonteur
2. Edgar Krawetzke, 20 J., arbeitslos
3. Werner Sindsitzky, 16 J., Laufbursche in einer Motorradvermietung
4. Gerhard Schulze, 41 J., arbeitslos, Vater von zwei Kindern
5. Dr. Oskar Pohl, 25 J., Philosoph, Austauschhörer
6. Gerhard Santura, 19 J., Elektroinstallateur
7. Willi Göttling, 35 J., Maler, arbeitslos, Vater von zwei Töchtern
8. Rudolf Berger, 40 J., Diplom-Kaufmann
9. Erich Nast, 40 J., Gärtner, Vater einer Tochter
10. Richard Kugler, 25 J., Dachdeckerlehrling
11. Kurt Heinrich, 44 J., Arbeiter
12. Hans Rudeck, 52 J., Bauingenieur
13. Wolfgang Röhlings, 15 J., Schüler
14. Alfred Wagenknecht, 43 J., Fuhrunternehmer, Vater von fünf Kindern
15. Oskar Jurke, 57 J., Friedhofswärter
16. Alfred Diener, 26 J., Autoschlosser, Vater eines Sohnes
17. Alfred Walter, 33 J., Bäcker, Vater eines Sohnes
18. Horst Walde, 27 J., "Fertigputzer", Vater von vier Kindern
19. Kurt Crato, 42 J., Tischler, Vater eines Sohnes
20. Gerhard Schmidt, 26 J., Doktorand der Landwirtschaft



65. Jahrestag des Volksaufstandes in der ehemaligen DDR
Rainer Eppelmann
 Vorsitzender der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
 Pfarrer, Bürgerrechtler, Politiker und Minister a. D. spricht zum
 Vom 17. Juni 1953 bis zum
 18. März 1990
Was lehrt uns unser Erinnern?
 Grußwort: Stadtpfarrer Monsignore Franz Götz
 Begrüßung und Moderation: Bernd Zitzelsberger



Von links: Monsignore Franz Götz, Minister a. D. Rainer Eppelmann (Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur) und Ortsvorsitzender der CSU-Pfersee Bernd Zitzelsberger

48. Kurt Fritsch, 47 J., Arbeiter im Schwermaschinenkombinat, fünf Kinder
49. Horst Pritz, 17 J., Dreher
50. Herbert Stauch, 35 J., Müllermeister, Vater von zwei Kindern
51. Alfred Dartsch, 42 J., Maler
52. Ernst Jennrich, 42 J., Gärtner, Vater von vier Kindern
53. Ernst Grobe, 49 J., Landwirt

Rainer Eppelmann spannte einen weiten Bogen über fast 100 J. deutscher Geschichte, von den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts bis heute. Dabei ging er insbesondere auf die Zeit nach Kriegsende 1945, den 17. Juni 1953, den Mauerbau am 13. August 1961 den Fall der Berliner Mauer nach mehr als 28 Jahren am 9. November 1989 und die ersten freien Wahlen in der DDR am 18. März 1990 ein. Das Thema „Vom 17. Juni 1953 bis zum 18. März 1990, was lehrt uns unser Erinnern?“ trug er äußerst kompetent, als Zeitzeuge und auch mit seiner persönlichen Lebensgeschichte vor. Die Ruhe und Spannung unter den Zuhörern, die erst nach über zwei Stunden wieder nach Hause gingen und der minutenlange Beifall war ebenso bezeichnend wie der spontane Beifall, als Bernd Zitzelsberger am Ende Rainer Eppelmann dankte: „Das war die beste Geschichtsstunde meines Lebens, herzlichen Dank dafür!“

pm KAB, Fotos: Annette Zoepf

SPD beim Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Pfersee

SPD sagt Danke für die ehrenamtliche Arbeit

Am 1. Juli 2018 lud die Freiwillige Feuerwehr Pfersee wieder zu ihrem Tag der offenen Tür ein. Mit großer Freude hörten die Vertreter der SPD, dass die Jugendarbeit gut läuft und viele Jugendliche aktive Mitglieder bei der Feuerwehr in Pfersee sind. „Das ehrenamtliche Engagement ist für unsere Gesellschaft sehr wichtig, vor allem im Bereich der Feuerwehr“, sagt Landtagsabgeordneter Harald Güller. „Uns freut es sehr, dass die Nachwuchsarbeit stark im Fokus des Vorstandes ist und sich junge Menschen bereit erklären,

hier aktiv mitzumachen.“, erklären die beiden Stadträtinnen Anna Rasehorn und Angela Steinecker. „Der Tag der offenen Tür ist immer ein Erlebnis. Die Vorführungen der Feuerwehr sind sehr lehrreich für Klein und Groß.“, sagt Bezirksrat Volkmar Thumser. Alle sind sich einig, dass durch das ehrenamtliche Engagement der Freiwilligen Feuerwehr Pfersee viele Leben gerettet wurden und in Zukunft gerettet werden. Vor diesem Engagement haben sie Respekt und sagen Danke für deren Einsatz.

pm SPD Pfersee



Von links: Ein Besucher, Volkmar Thumser (Bezirksrat), Jens Holger Ziegler (Vorsitzender Feuerwehr Pfersee), Harald Güller (Landtagsabgeordneter), Anna Rasehorn (Stadträtin), Angela Steinecker (Stadträtin) und Michael Böving (Kommandant der Feuerwehr Pfersee) Foto: Angela Steinecker

Kommunalpolitische Parteitag der SPD Augsburg Fraktionsvorsitzende Heinrich hält Grundsatzrede

Auf dem Kommunalpolitischen Parteitag der SPD Augsburg am 23.06.2018 hielt Margarete Heinrich, die Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion, eine Rede, mit der sich einen Rückblick auf die bisherige Arbeit und eine Vorausschau auf die anstehenden Aufgaben gab. In Kurzform stellt sie ihre Schwerpunkte nochmal dar:

„Augsburg ist die drittgrößte Stadt Bayerns und die Verknappung von bezahlbarem Wohnraum macht sich hier massiv bemerkbar.

Die Immobilienpreise und Mieten steigen und steigen. Das hat zur Folge, dass viele Menschen keine geeignete Wohnung finden. Das betrifft besonders Familien, Studierende, Senioren und Menschen mit einem geringen Einkommen. In Augsburg haben wir bereits den Mietspiegel eingeführt, aber das kann nur ein erster Schritt sein. Auf ihrem Parteitag in Weiden hat die SPD Bayern viele wichtige Punkte zum Bereich Wohnen beschlossen. Unter anderem soll eine staatliche Wohnungsgesellschaft z.B. die Aktivitäten der WBG's und Genossenschaften vor Ort wirksam stützen. Staatliche Grundstücke, die für Wohnbau geeignet sind, sollen

kostengünstig an Kommunen verkauft werden können.

Aber auch die Infrastruktur muss sich den aktuellen Anforderungen anpassen.

In Augsburg haben wir uns das Ziel gesetzt bis 2020 Fahrradstadt zu werden. Es konnte manches, aber noch nicht alles realisiert werden. Dafür sind wir derzeit leider weit entfernt. Die SPD-Stadtratsfraktion möchte in den kommenden Haushaltsberatungen mehr Mittel dafür einsetzen. Aber auch hier muss der Freistaat mehr Förderprogramme für die Kommunen auflegen, um die Zielerreichung forcieren zu können.

Tagtäglich pendeln viele Menschen mit dem Fuggerexpress zwischen Augsburg und München. Die Qualität des Fuggerexpresses ist im Interesse unserer Pendler noch ausbaufähig. Ich werde mich im Landtag für einen besseren Fahrkomfort des Fuggerexpresses einsetzen. Und in einem so reichen Bundesland wie Bayern sollte das landesweite 365 Euro Ticket Standard sein.

Die Kinderbetreuung hat in unserer heutigen modernen Gesellschaft einen

wieder eröffnet!

Wirtshaus zur Perzheimwiese

Inhaber Balzenko Milinović

Mediterrane und bodenständige Küche

In der Kleingartenanlage Perzheimstraße 86150 Augsburg Tel. 0821-49 70 05 01

Öffnungszeiten: Mo. – So. 11.00 – 22.00 Uhr Kein Ruhetag! Warme Küche durchgehend!

Seit 30 Jahren

Kiosk Sonnenglück

Georg Schlemmer ☎ 0162/409 53 97 Schießstättenstr. 01 86159 Augsburg

Yahya Kaderi

Aus 100% Truthahn-Fleisch in Eigenproduktion
Täglich 10 verschiedene Menüs im Angebot
Variatenreiche Auswahl
Lieferservice

Augsburger Str. 9 ½ 86157 Augsburg Tel.: 08 21-218 58 98 Fax: 08 21-218 58 97

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 23.00 Uhr Sa., Sonn- und Feiertage: 12.00 – 23.00 Uhr

hohen Stellenwert. Die flexible Arbeitsplatzgestaltung fordert moderne Betreuungskonzepte. Gerade die frühkindliche Förderung und Bildung ist für die Entwicklung eines Kindes entscheidend und muss deshalb bis zum Beginn der Schule kostenfrei sein. Die Abschaffung der Gebühren darf jedoch nicht zu Lasten der Kommunen und der freien Träger gehen, sondern muss vom Freistaat Bayern übernommen werden. Es muss das Ziel sein, dass der Freistaat Bayern die Kommunen nachhaltig und laufend unterstützt und somit stärkt. Denn hier in unserer Stadt lernen, arbeiten und leben wir alle und hier sollte uns die Unterstützung für unsere persönlichen Lebenskonzepte erreichen. Dafür setze ich mich ein.“

pm SPD Augsburg

MEGA!

6 Jahre Garantie²⁾ + 3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT



Abb. zeigen Sonderausstattung

NUR BIS 31.08.2018

MEGA-INVENTUR-ABVERKAUF!



Corsa 3-trg.
1.2, 51 kW (70 PS), Kurzzulassung 10 km, inkl. TOP-AUSSTATTUNG
Klima, Radio u.v.m.

HAUSPREIS ab **9.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **99,- €**

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 13.035,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 3.564,- €

Astra Limousine 5-trg.
1.0 Turbo, 66 kW (90 PS), Kurzzulassung 10 km, inkl. TOP-AUSSTATTUNG
Klima, Radio BT u.v.m.

HAUSPREIS ab **14.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **159,- €**

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 18.445,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.724,- €

Astra Sports Tourer
1.0 Turbo, 66 kW (90 PS), Kurzzulassung 10 km, inkl. TOP-AUSSTATTUNG
Klima, Radio BT u.v.m.

HAUSPREIS ab **15.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **169,- €**

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 19.445,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.084,- €

Mokka X
1.4 Turbo, 88 kW (120 PS), Kurzzulassung 10 km, inkl. TOP-AUSSTATTUNG
Klima, Radio BT u.v.m.

HAUSPREIS ab **16.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **199,- €**

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 20.350,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.804,- €

Grandland X
1.2 Turbo, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km, inkl. TOP-AUSSTATTUNG
Klima, Radio IntelliLink u.v.m.

HAUSPREIS ab **20.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **249,- €**

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 24.000,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 8.954,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 899,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerreingegarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 6,6 - 4,6 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 151-107 g/km. Energieeffizienzklassen D - A.

SIGG
AAC SIGG GmbH

Unternehmenssitz: **Augsburg**
Robert-Bosch-Str. 5
Tel. (0821) 7479-0

HAAS
Georg Haas GmbH & Co. KG

Augsburg-Haunstetten
Landsberger Straße 27
Tel. (0821) 808950

Augsburg
Donaustraße 7
Tel. (0821) 7947440

Augsburg
Donauwörther Straße 138
Tel. (0821) 217450

Meitingen-Herbertshofen
Ulrichstraße 17
Tel. (0821) 813260

Augsburg
Gögginger Str. 17a+b
Tel. (0821) 57052-0

Schwabmünchen
Augsburger Str. 64
Tel. (0821) 2090/99

Königsbrunn
Haunetter Str. 57
Tel. (08231) 86033

opel-sigg.de

opel.haas-automobile.de

UNSCHLAGBAR!

FÜR AUSGEWÄHLTE
OPEL ADAM UND CORSA
3- und 5-Türer (Neuwagen, Kurzzulassungen, Vorführwagen)



BIG DEALGESCHENKT!
6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾

VOLLKASKO & HAFTPFLICHT
FÜR NUR **39,90 €**
MONATLICH¹⁾



1) Ein Angebot in Zusammenarbeit mit der Opel Autoversicherung, einer Gesellschaft der Opel Bank GmbH. Gültig für ausgewählte ADAM Modelle (Neuwagen / Kurzzulassungen / Vorführwagen) und Fahrer/innen ab 21 Jahren mit mind. SF1. Vollkasko mit 500,- € SB, Teilkasko mit 150,- € SB, Laufzeit 36 Monate. 2) Händlerreingegarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. Abbildungen zeigen Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 7,5 - 3,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 174 - 82 g/km. Energieeffizienzklassen F-A.



Kita-Millionen: Stadt zeigt sich erleichtert Gesetzesänderung erspart Augsburg die Rückzahlung von Kita-Fördergeldern in Millionenhöhe

Aufgrund eines Fristversäumnisses im Amt für Kinder, Jugend und Familie (AKJF) im Jahr 2017, drohte der Stadt die Rückzahlung von Fördergeldern für die Kinderbetreuung freier Träger in Höhe von 28,5 Mio. Euro. Es kommt nun nicht soweit. Dies beruht auf einer Änderung im Haushaltsgesetz, die der Bayerische Landtag am 11. Juli beschlossen hat.

Wörtlich heißt es in der Neufassung: „Die Gemeinde hat für Kindertageseinrichtungen, die die Fördervoraussetzungen nach Art. 19 erfüllen, einen Förderanspruch gegenüber dem Staat nach Maßgabe von Art. 21, wenn sie den vollständigen Förderantrag bis zum 30. Juni des auf den Bewilligungszeitraum folgenden Jahres stellt. Stellt die Gemeinde den vollständigen Förderantrag in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember des auf den Bewilligungszeitraum folgenden Jahres, besteht ein Förderanspruch in Höhe von 96 % des Anspruchs (...)“

Die Gesetzesänderung ist keine „Lex Augsburg“, sondern gilt für alle Kommunen in Bayern. Für Augsburg bedeutet die Gesetzesänderung im konkreten Fall, dass der Freistaat 96 Prozent der gewährten Fördersumme (26,7 Mio.) nicht mehr zurückfordern darf. Daraus ergibt sich für die Stadt eine Rückzahlung von 1,07 Mio. Euro. Noch offen ist, in welcher Höhe der Anteil der gewährten Bundesmittel (1,8 Mio. Euro) von der Stadt zurückbezahlt werden müssen.

OB Dr. Gribl: „Ein solcher Fall darf sich nicht wiederholen“

Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl zeigt sich ob der erfolgreichen Schadensbegrenzung erleichtert: „Ich bin froh, dass wir diesen drohenden, schweren Schlag ins finanzielle Kontor der Stadt so deutlich abschwächen konnten. Natürlich ist auch die verbleibende zurückzubehaltende Summe kein Pappenstiel. Wir

haben den Sachverhalt konsequent aufgearbeitet und die Konsequenzen daraus gezogen, weil sich ein solcher Fall nicht wiederholen darf. Allen Beteiligten auf der Ebene des Bayerischen Landtages, wie auch den mit dem Fall befassten Abgeordneten danke ich sehr herzlich.“

Bgm. Dr. Stefan Kiefer: „Entschuldige mich für den Schaden“

Auch Bürgermeister Dr. Stefan Kiefer, in dessen Zuständigkeitsbereich das AKJF liegt, zeigt sich erleichtert: „Die Gefahr, dass der Stadt Augsburg auf einen Schlag ein Betrag von über 28 Millionen verloren gehen könnte, hat die Arbeit in der Sozialverwaltung und mich persönlich schwer belastet. Die Gesetzesänderung, die am 11. Juli im Bayerischen Landtag erfolgt ist, macht dieser Unsicherheit ein Ende und reduziert die drohende Rückzahlung immens. Wobei jeder Euro, den die Stadt zu tragen hat, schmerzhaft ist. Ein solcher Fehler darf nie wieder passieren! Im AKJF wurden seit meiner Kenntnis des Vorgangs personelle und organisatorische Konsequenzen in die Wege geleitet. Für den Schaden, der der Stadt Augsburg durch einen Fehler in meinem Zuständigkeitsbereich entstanden ist, entschuldige ich mich bei den Bürgerinnen und Bürgern.“

Die o.g. Entscheidung des Landtags ist enorm wichtig für die Stadt Augsburg. Sie hilft auch den anderen bayerischen Kommunen, die bisher bei der Kita-Förderung eine sachlich schwer vermittelbare und sehr eng bemessene Bearbeitungsfrist noch dazu nach dem „Alles-oder-Nichts-Prinzip“ zu beachten hatten.

Die Fragestellungen im Zusammenhang mit der potentiellen Rückforderung der Kita-Förderung waren so komplex, dass sie nur im engen Schulterschluss gelöst werden konnten. Mein Dank gilt neben dem beherzten und parteiübergreifenden Vorgehen des Landtags allen Beteiligten innerhalb der Stadtverwaltung, die im zurückliegenden halben Jahr an der Aufarbeitung und Lösung mitgewirkt haben - insbesondere Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl und Stadtdirektor Frank Pintsch. Mein Dank gilt auch dem Augsburger Stadtrat, wo der Fehler eines Einzelnen und seine immensen Folgen von den Fraktionen sachlich und verantwortungsvoll gehandhabt wurden.“ PM

Florian Himmelstein:

„Ich bin gerne Zusteller, weil ich so mein eigenes Geld verdienen kann.“

Wir suchen für die Verteilung verschiedener Wochenzeitungen und Monatsmagazine am Mittwoch und des regio mag. am Samstag zuverlässige und engagierte **Zusteller(innen)** ab 13 Jahren.

Interesse? Dann gleich bewerben:

Tel. 0821/455 165-54
bewerbung@direktwerbungbayern.de
www.dwbzusteller.de



Wohin am Wochenende 20.7. – 21.7.2018?

Pfersee feiert im Schloßlepark ein großes Stadtfest unter dem Motto „Pfersee feiert Festival“. Das Bürgerhaus Pfersee, das Jugendhaus Linie 3, Pfersee aktiv und Human Train haben den Anstoß gegeben und zusammen mit zahlreichen Vereinen ein buntes Programm auf die Füße gestellt.

An beiden Abenden sorgt Human Train jeweils von 19-22 Uhr mit einem vielfältigen Bühnenprogramm für eine Open-Air-Festival-Atmosphäre. Dabei werden Brücken zwischen traditionellen Klängen, modernen Interpretationen namhafter Künstler und kreativen Eigenkompositionen aufstrebender Musiker geschlagen. Dazu gibt es Essen aus verschiedenen Ländern, von Vietnam bis Syrien über Afrika und zurück nach Deutschland.

An beiden Abenden von 19-22 Uhr verbreiten verschiedene Musikbands Open-Air-Festival-Atmosphäre. Dazu gibt es Essen aus verschiedenen Ländern, von Vietnam bis Syrien über Afrika und zurück nach Deutschland.

Am Nachmittag lädt das Jugendhaus Kinder und Jugendliche zum Soccerturnier ein. AKUA bringt Kultur aus Afrika in den Park, die Hula- und Bauchtanzgruppe Sabuha orientalische Stimmung und Ifau lädt zum Mitmachen internationaler Folklore tänze ein. Für musikalische Highlights sorgen Chorado und eine Kinderflötengruppe.

Die katholische Arbeitnehmerbewegung, die Pfarrjugend der Pfarrei Herz Jesu, das Zentrum für Selbstverteidigung Wing Tsun, der Kleintierzüchterverein, der Mehrgenerationentreff, die Stadtwerke Augsburg und das Kinderfest bieten Aktionen für Kinder und Junggebliebene an. Torwandschießen, Parkour, Dosenwerfen, Clowneinlagen, Kinderschminken, Gasballons, Glücksrad, Streichelzoo und vieles mehr erwarten die Besucher. Die Freiwillige Feuerwehr Pfersee und das Bayerische Rote Kreuz geben einen Einblick in ihre Arbeit. Die Sportvereine DJK Pfersee, TSV Pfersee und Post SV Augsburg werden sich mit verschiedenen sportlichen Aktionen präsentieren. Der Schachclub Rochade bietet Schach im Park an. Yoga im Freien sucht an diesem Nachmittag Mitmacher und ein Friseur wird Haarschneiden gegen Spende anbieten. Der Bildungsverein Calla organisiert eine Tombola und die Botschafter der Vielfalt des Freiwilligenzentrums bieten Handtaschen gegen Spende an. Auch eine Fahrradwaschanlage steht für die Festivalbesucher bereit.

Für Kaffee und Kuchen sorgt die Arbeiterwohlfahrt Pfersee und das Grillen übernimmt die Bürgeraktion Pfersee zusammen mit Flüchtlingen.

Wer sich noch am Stadtfest beteiligen will, kann sich an das Bürgerhaus Pfersee wenden: Telefon 0821/525 969.

Das Stadtfest kostet keinen Eintritt, auch deshalb werden noch Sponsoren gesucht, die „Pfersee feiert Festival“ finanziell mit einer Spende unterstützen. Eine Spendenbestätigung kann ausgestellt werden. Zur Unterstützung des Festes können im Vorfeld Gutscheine zu jeweils 2 € erworben werden, die dann beim Stadtfest für Essen und Trinken eingelöst werden können. Vielleicht auch gerade für Unternehmen und Vereine ein schönes Geschenk an Mitarbeiter und Ehrenamtliche. Mindestabnahme sind hier 25 Gutscheine. Es werden auch noch Handtaschen und Tombolapreise gerne entgegengenommen.



Warum in die Ferne schweifen ...? Vielfältig ist das Angebot von Handel, Handwerk und Gewerbe in der näheren Umgebung. Auf der angegebenen Seite finden Sie die Anzeige der jeweiligen Firma.

A

- Apotheken**
- Casania-Apotheke 11
- Augenoptiker**
- Optik Mühler 10
- Optikuss 7
- Autohäuser**
- Opel Sigg/Opel Haas 14

B

- Bademoden**
- Herma Engl 11
- Bäder**
- Auerhammer 4
- Project-Küchen 4
- Bausparkassen**
- Wüstenrot (Michael Holland, Rita Ohnesorg, Herbert Goth) 5
- Bauunternehmen**
- Deurer 3
- Bestattungen**
- Bestattungsdienst der Stadt Augsburg 16
- Eberle 16
- Ostermaier 16

Bodenbeläge

- Egger 4
- Eimesser 5
- Kupke 5

D

- Dessous**
- Herma Engl 11

E

- Einbruchsicherungen**
- Schlüssel Fritz 4

F

- Fassadengestaltung**
- Egger 4

Fensterbau

- Georg Voithenleitner 4

Fensterdekorationen

- Eimesser 5
- Kupke 5

Fußpflege

- Kosmetikschule Jutta Konrad 10

Fußpflege (medizinisch)

- Sonja Heumos 11

G

- Garagentore**
- MTB Geuser 4

Gardinen

- Eimesser 5
- Kupke 5

Gasinstallationen

- Auerhammer 4

Gastronomie/ Gaststätten

- Kiosk Sonnenglück 13
- Sahar 13
- Wirtshaus zur Perzheimwiese 13

H

Haustüren

- Georg Voithenleitner 4

Heizungsbau

- Auerhammer 4

I

- Imbisse**
- Sahar 13

Industrietore

- MTB Geuser 4

K

- Kosmetik**
- Herma Engl 11
- Kosmetikschule Jutta Konrad 10
- Küchen**
- Project-Küchen 4

M

- Maler/Lackierer**
- Dieter Schott 4
- Egger 4

Markisen

- Georg Voithenleitner 4

Möbel

- Der Regalladen 4

P

- Podologie**
- Sonja Heumos 11

Polsterarbeiten

- Eimesser 5
- Kupke 5

R

- Raumausstattung**
- Eimesser 5
- Kupke 5

Rollladenbau

- Georg Voithenleitner 4

S

- Sanitärinstallati-onen**
- Auerhammer 4

Schließanlagen

- Schlüssel Fritz 4

Schranken

- MTB Geuser 4

Sicherheitstechnik

- Schlüssel Fritz 4

Solartechnik

- Auerhammer 4

Sonnenschutz-anlagen

- Eimesser 5
- Kupke 5
- Georg Voithenleitner 4

Sport/Freizeit

- Post SV 3

T

Tapezierarbeiten

- Egger 4
- Eimesser 5
- Kupke 5

Teppichverlegungen

- Egger 4
- Eimesser 5
- Kupke 5

Tierärzte

- Dr. Christine Datzmann 11

Tore und Türen

- MTB Geuser 4

U

Unterricht/ Schulungen

- Kosmetikschule Jutta Konrad 10

V

Vorhänge

- Eimesser 5
- Kupke 5

W

Wärmedämmung

- Egger 4

Wasseraufbereitung

- Auerhammer 4

Wasserinstallationen

- Auerhammer 4

ÖFFNUNGSZEITEN, ANSCHRIFTEN, ... (Alle Angaben ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit, wir bitten die Anbieter der aufgeführten Leistungen, uns eventuelle Fehler oder Änderungen mitzuteilen: Fax 0821-96077)

BANKEN

- Augusta-Bank**
- Augsburger Straße 41
- Telefon 0821-50 400
- Mo./Mi./Fr.: 9 – 12.30 Uhr und 14 – 16 Uhr
- Di./Do. 9 – 12.30 Uhr und 14 – 18 Uhr

DHL-PACKSTATION

- Augsburger Straße 25

POSTAGENTUREN/ FILIALEN

- Postfiliale im Kaufhaus Konrad**
- Augsburger Str. 25 (dhl)
- 9.00 – 19.00 Uhr
- Steidl im Pferseepark**
- Franz-Kobinger-Str. 9a
- Tel. 0821-529685 (Hermes)
- Paper and more (Hermes)**
- Luther-King-Str. 2 (Tel. 0821-43 98 535 u. Löwenstraße 2 (Tel. 0821-52 14 57 70))

BÜROZEITEN

- BÜRGERHAUS PFERSEE**
- Stadtberger Straße 17
- Telefon: 525969
- Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr und nach telef. Vereinbarung

ELEKTRO-NOTDIENST

- Der aktuelle Notdienst-Plan: augsburg.e-plattform.org/notdienst.html

TIERBESTATTUNG

- (Feuerbestattung): Gesellschaft für Tierbestattung, Büro Augsburg, Telefon (24 Std.): 0821-98221

FRIEDHOFS-ÖFFNUNGSZEITEN

- Westfriedhof**
- Stadtberger Straße 80a
- 1. März bis 2. Nov.: 7 – 20 Uhr
- 3. Nov. bis 29. Feb.: 8 – 17 Uhr

FREIZEITANLAGEN

- youfarm**
- Am Pferseer Feld 18

MUSEEN

- Architekturmuseum Schwaben** Buchegger-Haus, Thelottstr. 11
- Öffnungszeiten: Während der Ausstellungen Di. – So. 14 - 18 Uhr
- Mo. geschlossen

APOTHEKEN

- Apotheke im Pfersee-Park**
- Franz-Kobinger-Straße 9a
- Tel. 0821-526120
- Mo. – Fr. 8 – 18.30 Uhr
- Sa. 8 – 12.30 Uhr
- Linden-Apotheke**
- Stadtberger Straße 4
- Tel. 0821-524152, Mo. – Fr. 8 – 19 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr

Pfarrbüro-Öffnungszeiten der Pfarrgemeinde Herz-Jesu:

- Mo. 9.30 – 11.30 und 12.00 – 14.00 · Di. 9.30 – 11.30 und 15.00 – 18.00 · Mi 9.30 – 11.30 · Do 13.00 – 15.00 (vorm. geschl.ossen) · Fr 9.30 – 11.30

Liebe Lesende des Pferseers,
unsere Magazine werden mit biologischen Farben gedruckt (z. B. solchen auf Rapsölbasis). Ein eventuell auftretender Geruch der noch frischen Druckfarbe ist kein Qualitätsmangel – im Gegenteil!

Bestattungsdienst
Manfred Ostermaier e.K.
24h Tel.: 0821/444 07 72
Wellenburger Straße 7
86199 Augsburg
bestattungsdienst_ostermaier@t-online.de
www.ostermaier-bestattungen.de

Bestattungshilfe Irmgard Eberle

Erd-/Feuer-/Berg-/Seebestattungen, Vorsorgen, Überführungen, Leichenfrau.
Persönliche Betreuung und Hausbesuche.
Sämtliche Formalitäten und Behördengänge erledige ich Ihnen in zuverlässiger und kostenbewusster Form.

Soforthilfe Tag und Nacht
Telefon: 0821 / 48 10 360
www.bestattungshilfe.de · info@bestattungshilfe.de

86199 Augsburg
Bgm.-Aurnhammer-Str. 19
Tel.: 0821/92 9 98

86356 Neusäß-Steppach
Ulmer Str. 23
Tel.: 0821 / 48 10 360

86420 Diedorf
Tel.: 08238 / 27 76

Beraten Dienen Helfen

Bestattungsdienst der Stadt Augsburg

Da, wenn Sie uns brauchen:
Tel. 0821 324-4028 oder 0821 324-4033

Tag und Nacht erreichbar, auch Sonn- und Feiertags
Morellstraße 33, 86159 Augsburg
Fax 0821 324-4035
bestattungsdienst@augsburg.de

Bestattungen
Überführungen
Bestattungsvorsorge